

So helfen Sie dem Rebhuhn!

Informationen für Landwirtinnen und Landwirte

Sehr geehrte Damen und Herren,

bereits seit 2018 betreibt die Ökologische Bildungsstätte Oberfranken in den Landkreisen Coburg, Kronach und Lichtenfels erfolgreichen Rebhuhnschutz. In unserem aktuellen Projekt bleibt uns bis Mitte 2029 Zeit, diese Erfolge weiter auszubauen. Das können wir nicht alleine erreichen. Stattdessen sind wir hier auf Ihre Unterstützung angewiesen. Das vorrangige Ziel ist es, die Bestrebungen zur Förderung der Art auf ein deutlich größeres Gebiet, ca. 400 ha, auszuweiten, sodass auch überregional ein stabiler und gut vernetzter Bestand entsteht, der lokale Verluste gut ausgleichen kann.



Was ist geplant?

- Sicherung und Vergrößerung des regionalen Rebhuhnbestandes
- Schaffung sicherer Brutbiotope und Lebensräume zur Kükenaufzucht, beispielsweise durch Einsaat von rebhuhngeeigneten Blühflächen o.ä. (ÖR, AUKM, VNP)
- Beratung zu weiteren unterstützenden Maßnahmen (ÖR, AUKM, VNP)
- Jährliche Bestandszählung balzender Hähne mit Hilfe Ehrenamtlicher

Was kann ich als Landwirtin/Landwirt tun?

- Einsaat rebhuhngeeigneter Blühflächen (ÖR, AUKM, VNP) in günstiger Lage, Form und Größe (möglichst waldf fern, flächig, ca. 0,5-1 ha ideal)
- Verwendung einer rebhuhngeeigneten Saatmischung
- Durchführung einer minimalen rebhuhnangepassten Pflege
- Umsetzung ergänzender Maßnahmen (ÖR, AUKM, VNP)

Was bekomme ich dafür?

- Basisprämie durch staatliche Förderprogramme
- Gestaffelte Projektpremie on Top (betriebsbez. 350 €/ha in Stufen)
- Kompetente Beratung und Unterstützung
- Benefit-Effekte für Ackerboden, Wasserhaushalt und Humusbildung
- Positives Image, mehr Artenvielfalt und ein gutes Gefühl

Wo muss ich mich melden?

Susanne Bosecker: susanne.bosecker@oebo-natur.de

Ökologische Bildungsstätte Oberfranken, Naturschutzzentrum Mitwitz

Ergänzende Informationen unter www.rebhuhn-retten.de



Ein Projekt von



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



sowie 11 weiteren Partnern